

Bericht vom 34. Jung-SR-Turnier in Hannover am 09.01.2016

Am Samstag, 09.01.2016 fand in der Landeshauptstadt Hannover das diesjährige Jung-SR-Turnier statt. Neben der Mannschaft des Kreises Osterholz haben noch 42 weitere "Jungs"-Mannschaften und 7 Frauenteams teilgenommen und spielten in 7 Sporthallen um den Turniersieg und die Platzierungen.

In unserer Gruppe, die in der "Haupthalle" (Uni-Sporthalle) spielen durfte, waren neben der Mannschaft des Ausrichters aus Hannover noch die Teams aus Aurich, Holzminden II, Wolfsburg, Gifhorn, Bentheim und unserem Nachbarkreis Rotenburg/W. vertreten.

Unsere Mannschaft, die von Lorenz Gehrman (VSK) gecoacht wurde, bestand aus folgenden neun Spielern:

- Nils Sievert (VSK)
- Berkhan Tunc (VSK)
- Murat Cengiz (VSK)
- Tim Reinken (Pennigbüttel)
- Dario Cordes (Ihlpohl)
- Ennio Cordes (Ihlpohl)
- Rahmi Bayrak (Barisspor)
- Lars van Bree (Pennigbüttel)
- Dustin Hirsch (1. FCO)

Die Gruppenspiele verliefen für unser Team überaus erfolgreich. Mit sechs Siegen und einer knappen Niederlage erreichten wir den zweiten Gruppenplatz hinter der Hannoveraner Mannschaft (gegen die wir auch verloren hatten).

Das erste Spiel gegen die Mannschaft aus Bentheim war von der Euphorie unserer Spieler geprägt, die sich alle auf das Turnier gefreut hatten. Unsere Mannschaft legte auch los wie die Feuerwehr und so fiel nach wenigen Spielsekunden auch schon der erste Treffer. Die Bentheimer hatten gegen unsere Mannschaft keine Chance und wurde in allen Belangen beherrscht. Ergebnis: 4:0 (Tore: 2 x Ennio Cordes, Tim Reinken und Berkhan Tunc)

Vor dem zweiten Spiel hatte unser Team ein wenig Respekt vor dem großen Namen „Wolfsburg“, die auch schon sieben Mal Turniersieger waren und so war das Spiel zunächst von gegenseitigem Respekt voreinander geprägt. Mit zunehmender Spieldauer hatten wir die Wolfsburger aber immer besser im Griff. Unser Torwart Nils Sievert konnte uns mit guten Paraden einige Mal knapp vor einem Gegentreffer bewahren. Ein schönes Tor gelang Lars van Bree, der im richtigen Augenblick an der richtigen Stelle stand und angeschossen wurde. Dieser Ball prallte unhaltbar ins Wolfsburger Tor. Ergebnis: 4:0 (Tore: 2 x Murat Cengiz, Ennio Cordes und Lars van Bree)

Im dritten Spiel gegen Aurich stand der Gast tief in der Abwehr und ließ uns anrennen. So benötigten wir viele Anläufe, um einen letztlich nie gefährdeten, aber zäh herausgespielten Sieg einzufahren. Ergebnis: 3:0 (Tore: Ennio Cordes, Berkhan Tunc und Dustin Hirsch)

Das folgende Spiel gegen die Vertretung des Kreises Gifhorn wäre fast in die Hose gegangen. Im vorherigen Spiel hatten die Gifhorer mit 6:0 gegen Hannover verloren und waren jetzt gegen uns natürlich entsprechend motiviert, diese Scharte wieder auszuwetzen. Wir hingegen haben die Gifhorer etwas unterschätzt, wahrscheinlich wegen der vorherigen Niederlage. So mussten wir plötzlich gegen einen Rückstand anrennen, der dann aber wieder ausgeglichen werden konnte. Letztlich konnte dieses Spiel noch knapp mit 4:3 gewonnen werden (Tore: Dustin Hirsch, Lars van Bree, Ennio Cordes und Tim Reinken).

Das Spiel 97 des Spielplanes lautete Hannover gegen Osterholz. Zu diesem Zeitpunkt war es das vorgezogene Endspiel, denn beide Teams hatten bis dahin alle ihre Spiele gewonnen und es war klar, wer dieses Duell gewinnt, wird Gruppensieger. Hannover war deutlicher Favorit, mit einem Torverhältnis von 23:1 in vier Spielen (wir hatten vor dem Spiel 15:3). Und es wurde das erwartet schwere Spiel. Die großen kräftigen Jungs aus Hannover ließen uns kaum eine Entfaltungsmöglichkeit und gingen mit 3:0 in Führung und sahen wie der sichere Sieger aus, als uns plötzlich der Anschlusstreffer gelang, weil gut nachgesetzt wurde. Das schien die Hannoveraner zu schocken, denn danach waren sie etwas unkonzentriert, was wir ausnutzten und unseren zweiten Treffer erzielten. Und so kippte das Spiel und unsere Mannschaft hatte noch die größeren Möglichkeiten, aber die Spielzeit war leider zu Ende und es reichte leider nicht mehr für den Ausgleich. So ging dieses Spiel mit 2:3 verloren (Tore: 2 x Ennio Cordes – einmal in Co-Produktion mit seinem Bruder Dario).

Die vier Spiele Pause nach dem Hannover-Spiel waren gut für unser Team, um die Niederlage zu verarbeiten. Wir gingen also frisch gestärkt an die Aufgabe gegen unseren Nachbarkreis aus ROW. Die Wümme-Kicker hatten bislang erst zwei Unentschieden geschafft, neben drei Niederlagen. Und so waren wir von Beginn an verhalten und ließen die Rotenburger das Spiel machen. Das wollten die aber irgendwie nicht. Also drehten wir nach ein paar Minuten mal so richtig auf und gewannen am Ende mit 5:0. Ein Sieg, der auch noch höher hätte ausfallen können. Nils konnte sich zweimal mit guten Reflexen im Tor auszeichnen (Tore: Dario Cordes, 2 x Tim Reinken, Dustin Hirsch und Murat Cengiz).

Im letzten Gruppenspiel gegen Holzminden zeigten unsere Jungs noch einmal ihr ganzes Können, ließen aber viele Chancen liegen. So kam am Ende „nur“ ein 4:0 für uns heraus. Ein Sieg, der nie gefährdet war (Tore: 2 x Tim Reinken, Lars van Bree und Ennio Cordes).

Nach den Gruppenspielen war die Vertretung des Gastgebers Gruppensieger mit 21 Punkten und 33:4 Toren. Die OHZ-Mannschaft landete auf den zweiten Platz mit 18 Punkten und 26:6 Toren. Die ROW-Truppe erreichte den 7. Gruppenplatz mit 2 Punkten und 8:23 Toren.

In der Zwischenrunde mussten wir dann gegen zwei Gruppensieger antreten (Lüneburg II und Harburg).

Im Spiel gegen Lüneburg II wurde mit sehr großem Einsatz von beiden Teams kampfbetont aber relativ fair um den Sieg gekämpft. Das Spiel wurde mit 2:0 gewonnen (Tore: Dustin Hirsch und Ennio Cordes).

Das Prestigeduell gegen die Mannschaft aus Harburg war ein flottes und sehr faires Spiel, welches von uns deutlich mit 4:1 gewonnen wurde (Tore: Tim Reinken, 2 x Murat Cengiz und Berkhan Tunc).

So stand unsere Mannschaft im Halbfinal. Weiterhin hatten sich die Teams aus Hannover, Verden und Hildesheim qualifiziert. Wir mussten gegen Hannover ran, gegen die wir im Gruppenspiel leider verloren hatten. Jetzt waren wir top motiviert und gingen überaus konzentriert an diese Aufgabe heran. Es war das erwartete schwere Spiel gegen die starken Hannoveraner, die aber gegen unsere sehr geschickt stehende und sich ständig verschiebende Mannschaft nicht das richtige Rezept fanden. Dario Cordes brachte nach wenigen Minuten unser Team mit einem schönen Treffer mit 1:0 in Führung. Die nun folgenden Angriffe der Hannoveraner konnten mit viel Einsatz abgewehrt werden und es fehlte nur noch eine knappe Minute bis zum Spielende, als Hannover einen Eckstoß bekam. Eine kleine Unaufmerksamkeit unserer Abwehr brachte dann doch leider den Ausgleich. So endete das Spiel 1:1 (Tor: Dario Cordes). Entschieden wurde das Spiel dann im Penalty-Schießen mit jeweils drei Schützen. Hannover war hier glücklicher und konnte einen Penalty verwandeln, während unsere nicht ins Tor gingen. Im zweiten Halbfinale setzte sich unser Kreisnachbar aus Verden locker mit 4:1 gegen Hildesheim durch und stand gegen Hannover im Endspiel, welches die Hannoveraner in einem packenden Fight mit 3:1 gewannen. Der dritte Platz wurde auch durch ein Penaltyschießen entschieden. Hier waren wir diesmal glücklicher und gewannen mit 2:1 gegen Hildesheim (Tore: Berkhan Tunc und Rahmi Bayrak).

Am Ende gewann also das Team des Veranstalters ihr eigenes Turnier. Den zweiten Platz belegte die Mannschaft aus unserem Nachbarkreis Verden.

Die OHZ-Vertretung erreichte in diesem Jahr einen sensationellen dritten Platz. Die beste Platzierung, die eine Jung-SR-Mannschaft aus dem Kreis Osterholz jemals erreicht hat!!! In den letzten beiden Turnieren (2015 in Gifhorn und 2014 in Bad Bentheim) hatten wir schon jeweils den 5. Turnierplatz erreichen können.

Insgesamt erzielten unsere Spieler in den Gruppen-, Zwischenrunden- und Halbfinalspielen 33 Tore. Zusätzlich wurden noch 2 Penaltys verwandelt.

Hier die Torschützen:

- Ennio Cordes = 9
- Tim Reinken = 7
- Murat Cengiz = 5
- Dustin Hirsch = 4
- Lars van Bree = 3
- Berkhan Tunc = 3
- Dario Cordes = 2
- Berkhan Tunc und Rahmi Bayrak verwandelten je einen Penalty.

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an die erfolgreichen Spieler und den Erfolgscoach Lorenz Gehrman!

Im nächsten Jahr wird das 35. Jung-SR-Turnier im Kreis Stade stattfinden.